

Gericht entscheidet, dass zündelndes Kind nicht mit auf Klassenfahrt darf

Beitrag von „CDL“ vom 10. März 2025 12:58

Zitat von Quittengelee

Ich wäre total für ein elektronisches Klassenbuch, wenn ich dann keine Fehlzeiten mehr zusammenrechnen müsste.

Musst du mit einem elektronischen Klassenbuch nicht mehr. Das wird dir zusammengefasst-stundenweise- welche Fehlzeiten welche SuS hatten. Auch was noch nicht entschuldigt ist lässt sich abrufen. Ebenso muss niemand mehr händisch alle Klassenbücher prüfen, ob überhaupt alle Lehrpersonen ihre Stunden eingetragen haben und dann Zettelchen schreiben, wann was fehlt und nachgetragen werden muss. Das sieht jede Lehrkraft mit einem Klick, wann was noch fehlt und kann dementsprechend nachtragen.

Für mich persönlich der größte Vorteil: Ich muss keinen Klassenbüchern mehr hinterherrennen, teilweise tagelang, um angesichts der zahlreichen Teilgruppen, die ich unterrichte (mit meist SuS aus drei Klassen, die im Unterricht sitzen), immer genau alle Klassenbücher zu erwischen für den Nachtrag von Fehlzeiten oder auch um im richtigen Klassenbuch meine Unterrichtsinhalte einzutragen. Jetzt habe ich einfach z.B. eine digitale Französischgruppe, mit allen SuS, die am Unterricht teilnehmen und kann dort direkt Unterrichtsinhalte, Hausaufgaben oder auch fehlende SuS eintragen ohne die ganze Rennerei jede Woche. Seitdem gab es bei mir auch keinerlei Beanstandungen mehr, dass irgendwo mal eine Stunde nicht eingetragen war, weil ich nichts mehr übersehe.